

## BFH – Anhängige Verfahren

- **AO § 176 Abs 1 S 1 Nr 3:**  
*Steuerschuldner, Bauträger, Änderung der Rechtsprechung, Organschaft, Insolvenz, Vertrauensschutz*

### **Bundesfinanzhof Az: V R 5/21**

Korrektur der Umsatzsteuerfestsetzung in Bauträgerfällen im Rahmen einer Organschaft: Schuldet ein Organträger gegenüber dem FA die Umsatzsteuer 2012 aus der geänderten Steuerschuldnerschaft mit dem Bauträger, wenn der Organträger durch eine umsatzsteuerliche Organschaft Steuerschuldner ist, gleichzeitig über das Vermögen der Organgesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet wurde und der Bauträger aufgrund des BFH-Urteils vom 22.08.2013 - V R 37/10 die Erstattung der von ihm entrichteten Umsatzsteuer beantragt hat, oder ist eine Befugnis des FA zur Änderung der Umsatzsteuerfestsetzung gem. § 164 Abs. 2 Satz 1 AO nach § 176 Abs. 2 AO ausgeschlossen?

- **AO § 238:**  
*Nachzahlungszinsen, Eigentum, Verfassung*

### **Bundesfinanzhof Az: VIII R 22/21**

Verletzt die Höhe des Zinssatzes in § 238 AO (6 % p.a.) das Rechtsstaatsprinzip oder die Eigentumsgarantie für Zeiträume ab Januar 2012?

Das Verfahren VIII R 36/16 war durch Beschluss vom 24.07.2019 bis zur Entscheidung des BVerfG in dem Verfahren 1 BvR 2422/17 ausgesetzt. Nachdem das BVerfG durch Beschluss vom 08.07.2021 - 1 BvR 2237/14, 1 BvR 2422/17 entschieden hat, wird das Verfahren fortgesetzt.

- **AStG § 1 Abs 1:**  
*Außensteuerrecht, Hinzurechnungsbesteuerung, Darlehen, Unverzinslichkeit*

### **Bundesfinanzhof Az: I R 9/21**

Hinzurechnungsbesteuerung nach § 1 AStG Ansatz fiktiver Zinsen bei zinslos gewährten Darlehen an eine beherrschte ausländische Kapitalgesellschaft?

- **DBA CAN Art 23 Abs 2 Buchst b DBuchst aa:**  
*Doppelbesteuerung, Gewerbesteuer, Quellensteuer, Anrechnung*

**Bundesfinanzhof Az: I R 8/21**

Anrechnung ausländischer Quellensteuer auf inländische Gewerbesteuer. Sind ausländische Quellensteuern in entsprechender Anwendung der § 34c EStG und § 26 KStG auch bei der Gewerbesteuer abziehbar? 2. Umfasst der Verweis des § 184 Abs. 1 Satz 3 AO auch die Vorschriften über das Feststellungsverfahren oder ist insoweit nach § 184 Abs. 1 Satz 4 eine Einschränkung vorzunehmen?

- **DBA GRC Art XI Abs 2:**  
*Doppelbesteuerung, Besteuerungsrecht, Tagegeld, Arbeitslohn*

**Bundesfinanzhof Az: I R 7/21**

Unterliegen aufgrund von Einsätzen bei der europäischen Grenzschutzagentur FRONTEX in Griechenland bezogene EU-Gelder (Tagegelder, Fahrt- sowie Unterkunftskosten) der inländischen Besteuerung oder sind diese in vollem Umfang nach § 3 Nr. 64 EStG steuerfrei?

- **ErbStG § 9:**  
*Erbschaftsteuer, Erhebung, Rückwirkung*

**Bundesfinanzhof Az: II R 17/21**

Handelt es sich bei der im ErbStAnpG 2016 angeordneten Rückwirkung um eine echte Rückwirkung, oder ist für Erbfälle in dem Zeitraum vom 01.07.2016 bis zum 04.11.2016 --nach Ablauf der Weitergeltungsanordnung aus dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts 1 BvL 21/12 (BStBl II 2015, 50), bis zur Verkündung des "Gesetzes zur Anpassung des Erbschaft- und Schenkungsteuergesetzes an die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts" (BGBl I 2016, 2464; ErbStAnpG 2016)-- eine Erbschaftsteuerpause eingetreten?

- **ErbStG § 9:**  
*Erbschaftsteuer, Erhebung, Rückwirkung*

**Bundesfinanzhof Az: II R 18/21**

Handelt es sich bei der im ErbStAnpG 2016 angeordneten Rückwirkung um eine echte Rückwirkung, oder ist für Erbfälle in dem Zeitraum vom 01.07.2016 bis zum 04.11.2016

--nach Ablauf der Weitergeltungsanordnung aus dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts 1 BvL 21/12 (BStBl II 2015, 50), bis zur Verkündung des "Gesetzes zur Anpassung des Erbschaft- und Schenkungsteuergesetzes an die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts" (BGBl I 2016, 2464; ErbStAnpG 2016)-- eine Erbschaftsteuerpause eingetreten?

■ ***ESTG § 15 Abs 1 Nr 1 S 1:***

*Gewerbebetrieb, Gewinnerzielungsabsicht, Liebhaberei, Sonstige Einkünfte, Glücksspiel, Spielgewinn, Computer*

**Bundesfinanzhof Az: X R 8/21**

Handelt es sich bei dem Online-Pokerspiel in der vom Kläger --neben dem Studium-- gespielten Variante "Texas Hold'em" um ein das Tatbestandsmerkmal "Beteiligung am allgemeinen wirtschaftlichen Verkehr" ausschließendes Glücksspiel oder um ein Geschicklichkeitsspiel? Ob und ggf. ab wann wird das --bei den Spielern regelmäßig zum Bereich der Hobbyausübung gehörende-- Online-Pokerspielen "berufsmäßig" ausgeübt? Sind die Online-Pokergewinne, soweit sie keine Einkünfte aus Gewerbebetrieb darstellen, als sonstige Einkünfte gemäß § 22 Nr. 3 EStG zu qualifizieren?

■ ***ESTG § 22 Nr 1 S 3 Buchst a DBuchst aa:***

*Doppelbesteuerung, Rente, Vorsorgeaufwendungen, Verfassung, Gleichheit, Steuergerechtigkeit*

**Bundesverfassungsgericht Az: 2 BvR 1143/21**

Doppelte Besteuerung der gesetzlichen und privaten Altersversorgung

-- Verfassungsbeschwerde --

■ ***ESTG § 22 Nr 1 S 3 Buchst a DBuchst aa:***

*Doppelbesteuerung, Leibrente, Verfassung, Rente, Altersbezüge, Vorsorgeaufwendungen*

**Bundesverfassungsgericht Az: 2 BvR 1140/21**

Ermittlung der Höhe des Betrags einer etwaigen doppelten Besteuerung von Altersvorsorgeaufwendungen und Altersbezügen

-- Verfassungsbeschwerde --

- **ESStG § 35a Abs 4 S 1:**  
*Haushaltsnahe Dienstleistung, Haushalt, Notrufsystem*

**Bundesfinanzhof Az: VI R 14/21**

Ist eine Steuerermäßigung gemäß § 35a Abs. 2 EStG i.V.m. § 35a Abs. 4 Satz 1 EStG für Aufwendungen für ein Hausnotrufsystem, das in einem außerhalb eines "Betreuten Wohnens" befindlichen Haushalt eines Steuerpflichtigen installiert ist und lediglich in der Gerätebereitstellung und der 24-Stunden-Zentrale besteht, zu gewähren (räumlich-funktionaler Zusammenhang mit dem Haushalt des Steuerpflichtigen), wenn die Entgegennahme und Übermittlung des eingegangenen Notrufs in einer außerhalb des Haushaltes belegenen Servicezentrale erfolgt und die letztliche Hilfeleistung nicht Bestandteil der vergüteten Leistung ist, sondern von einem Dritten erbracht wird?

- **ESStG § 37b Abs 1 S 1 Nr 1:**  
*Pauschalierung, Zuwendung, Kunde, Einnahme, Kapitalvermögen*

**Bundesfinanzhof Az: VI R 10/21**

Sind bei Sachzuwendungen eines Geldinstituts an seine Bestandskunden im Privatkundenbereich die Voraussetzungen einer Pauschalierung der Einkommensteuer nach § 37b Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 und 2 EStG nicht gegeben, da die Empfänger hieraus keine steuerpflichtigen Einnahmen aus Kapitalvermögen (§ 20 EStG) erzielen?

- **GewStG § 28:**  
*Gewerbsteuerzerlegung, Betriebsstätte, Versorgungsunternehmen*

**Bundesfinanzhof Az: IV R 2/21**

Nach welchem Maßstab ist der Gewerbesteuermessbetrag für ein Gasversorgungsunternehmen, das ein Versorgungsnetz als mehrgemeindliche Betriebsstätte unterhält, zu zerlegen? Ist neben den Arbeitslöhnen die sog. Gasabgabemenge -die Menge an Gas, die auf dem jeweiligen Gemeindegebiet tatsächlich in eine andere Leitung abgegeben und damit an einen oder mehrere Abnehmer weitergeleitet wird- ein geeigneter Zerlegungsfaktor?

- **GewStG § 28:**  
*Gewerbsteuerzerlegung, Betriebsstätte, Versorgungsunternehmen*

**Bundesfinanzhof Az: IV R 3/21**

Nach welchem Maßstab ist der Gewerbesteuermessbetrag für ein Gasversorgungsunternehmen, das ein Versorgungsnetz als mehrgemeindliche Betriebsstätte unterhält, zu zerlegen? Ist neben den Arbeitslöhnen die sog. Gasabgabemenge -die Menge an Gas, die auf dem jeweiligen Gemeindegebiet tatsächlich in eine andere Leitung abgegeben und damit an einen oder mehrere Abnehmer weitergeleitet wird- ein geeigneter Zerlegungsfaktor?

■ **GewStG § 28:**

*Gewerbsteuerzerlegung, Betriebsstätte, Versorgungsunternehmen*

**Bundesfinanzhof Az: IV R 4/21**

Nach welchem Maßstab ist der Gewerbesteuermessbetrag für ein Gasversorgungsunternehmen, das ein Versorgungsnetz als mehrgemeindliche Betriebsstätte unterhält, zu zerlegen? Ist neben den Arbeitslöhnen die sog. Gasabgabemenge -die Menge an Gas, die auf dem jeweiligen Gemeindegebiet tatsächlich in eine andere Leitung abgegeben und damit an einen oder mehrere Abnehmer weitergeleitet wird- ein geeigneter Zerlegungsfaktor?

■ **GewStG § 8 Nr 1 S 1:**

*Gewerbsteuerrechtliche Hinzurechnung, Zinsaufwand, Darlehen, Bewertungseinheit*

**Bundesfinanzhof Az: III R 27/21**

Sind die zur Zuordnung von Swap-Aufwendungen zu den "Zinsaufwendungen" i.S. von § 4h EStG entsprechend auf den Begriff der "Entgelte für Schulden" i.S. des § 8 Nr. 1 Satz 1 Buchst. a GewStG zu übertragen?

■ **GewStG § 9 Nr 1:**

*Gewerbesteuer, Grundstück, Beteiligung*

**Bundesfinanzhof Az: III R 19/21**

Ist der Umfang der Beteiligung für die Anwendung des § 9 Nr. 1 Satz 5 Nr. 1 GewStG unerheblich? Kommt es bei der erweiterten Kürzung des Gewerbeertrags alleine auf die Tatsache der Beteiligung an? Ist die erweiterte Kürzung zu versagen, wenn das Mitglied an der überlassenen Grundstücksgenossenschaft nur geringfügig beteiligt ist und wenn auch nur ein ganz unwesentlicher Teil des Grundbesitzes dem Gewerbebetrieb dieses Mitglieds dient?

■ **KStG § 5 Abs 1 Nr 9:**

*Zweckbetrieb, Krankenhaus, Heilbehandlung, Personalgestellung, Sachmittelgestellung, Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb*

**Bundesfinanzhof Az: V R 2/21**

Zuordnung von Gewinnen aus der Personal- und Sachmittelgestellung an angestellte Krankenhausärzte im Rahmen von Chefarztambulanzen: Sind die Gewinne aus der Perso-

nal- und Sachmittelgestellung an angestellte Krankenhausärzte im Rahmen von Chefarztambulanzen dem Krankenhauszweckbetrieb einer ein Krankenhaus betreibenden gemeinnützigen Kapitalgesellschaft (gGmbH) zuzuordnen, wenn die Erträge aus typischen Krankenhausleistungen stammen, die mit den ärztlichen und pflegerischen Leistungen gegenüber den ambulant von nach § 116 SGB V bzw. § 31a Ärzte-ZV ermächtigten Ärzten behandelten Patienten (als Benutzer des Krankenhauses) unmittelbar in Zusammenhang stehen?

- **UStG § 12 Abs 2 Nr 7 Buchst d:**  
*Ermäßigter Steuersatz, Schausteller*

**Bundesfinanzhof Az: XI R 23/21**

Besteuerung von Umsätzen eines Freizeitparks: Unterliegen die Umsätze aus dem Verkauf von Eintrittskarten für einen Freizeitpark dem ermäßigten Steuersatz?

- **UStG § 15 Abs 1 S 1 Nr 1:**  
*Vorsteuerabzug, Steuerfreiheit, Warmwasser, Heizung, Vermietung, Nebenleistung*

**Bundesfinanzhof Az: V R 15/21**

Vorsteuerabzug aus dem Neubau einer Heizungs- und Warmwasseranlage: Stellen Energielieferungen, die ein Wohnungsvermieter an seine Wohnungsmieter erbringt, dann keine Nebenleistungen zur steuerfreien Wohnungsvermietung dar, wenn die Energielieferungen über Mietnebenkostenabrechnungen gesondert für jeden Mieter abgerechnet werden und die Mieter den Energieverbrauch individuell regeln können?